

**SCHULINTERNER LEHRPLAN FÜR DAS FACH GEOGRAPHIE
SEKUNDARSTUFE I
GYMNASIUM HUMMELSBÜTTEL**

Klassen- stufe	Stoffverteilung der Unter- und Mittelstufe (Fachkonferenzbeschluss vom 20.03.2012) Sind in den jeweiligen Jahrgängen die Unterrichtsinhalte nummeriert, so hat die Fachkonferenz die zu unterrichtende Reihenfolge für wichtig befunden.	Kompetenzen (vgl. Anhang)
5	<ul style="list-style-type: none"> • Orientierung im Nahraum und auf der Erde, inkl. Gradnetz , HVV Projekt vor den Herbstferien • Leben und Wirtschaften in Deutschland – die Großlandschaften und ihre Nutzung / Alpen, Küsten -> nachhaltiger Tourismus • Topographie: Erde, Deutschland 	S1, S7, S8, M1, M3, M5 U1 H4
7	<ul style="list-style-type: none"> • Leben und Wirtschaften in Europa • Leben und Wirtschaften unter extrem klimatischen Bedingungen / Polargebiete, Wüsten/ tropischer Regenwald • Klima- und Vegetationszonen im Überblick <p>Übergreifend: Nachhaltiges Wirtschaften in den Klimazonen der Erde</p> <ul style="list-style-type: none"> • Topographie: Europa 	S1, S8, S9, S10 M4, M6 H2
8	<ol style="list-style-type: none"> 1. Politische Großmächte im Wandel, Raumbeispiel: USA 2. Die bevölkerungsreichsten Staaten auf dem Weg in die Zukunft Raumbeispiele: China und Indien <ul style="list-style-type: none"> • Topographie: Asien 	S1, S2, S3, S8, S9 M6, M7
9	<ol style="list-style-type: none"> 1. Weltwirtschaftliche Verflechtungen 2. Weltbevölkerung und Welternährung 3. Ökologische Tragfähigkeit nachhaltiges Wirtschaften in unterschiedlichen Klimazonen (Wasser, Böden) 	S1, S8, S9, S12, S14, S15, S19 M7 U2, U5

	<p>4. Klimawandel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Topographie: Asien und Afrika 	
10	<ol style="list-style-type: none"> 1. Weltweite Entwicklungsunterschiede 2. Facharbeit + PL zu ausgewählten Fragestellungen. (Klausurersatz) Raumanalyse eines ausgewählten Landes Afrika, Asien, Süd- /Mittelamerika 3. endogene und exogene Faktoren <ul style="list-style-type: none"> • Topographie: Mittel- und Südamerika 	S1, S2, S8, S9, S10

Stand: September 2022

**SCHULINTERNER LEHRPLAN FÜR DAS FACH GEOGRAPHIE
SEKUNDARSTUFE II
GYMNASIUM HUMMELSBÜTTEL**

Semester	Unterrichtsinhalte (nach den Vorgaben des Rahmenplans Geographie für die gymnasiale Oberstufe von 2009) Kompetenzen, die im Entwurf des neuen Rahmenplanes benannt werden, werden berücksichtigt.	Kompetenzen (vgl. Anhang)
I.	Physisch-geographischer Bereich: Aufbau, Nutzung und Veränderung von Geoökosystemen	S1, S2, S8, S9, S11 M1, M3, M4, M6, M7 U3, U4 H2
II.	Siedlungsgeographischer Bereich: Stadtentwicklung	S5, S6, S8, S9, S13 M1, M3, M4, M6, M7 U3, U4 H2
III.	Sozioökonomischer Bereich: Disparitäten	S1, S2, S4, S7, S8, S9, S10, S12, S13, S14, S15, S18, S19 M1, M3, M4, M6, M7 U3, U4, U5 H2
IV.	Globales Problemfeld und Handlungsansätze für nachhaltige Entwicklung	S1, S2, S3, S8, S9, S16, S17 M1, M3, M4, M6, M7 U3, U4 H2

Stand: September 2022

Anhang

Verzeichnis der Abkürzung der zu vermittelnden Kompetenzen

Sachkompetenz (S)

S1 verfügen über ein räumliches Orientierungsraster zur Einordnung unterschiedlich strukturierter Natur- und Wirtschaftsräume

S2 beschreiben die Bedeutung einzelner Standortfaktoren für Landwirtschaft, Industrie und Dienstleistungsbereich

S3 stellen wesentliche Aspekte des Wandels in Industrie, Landwirtschaft und im Dienstleistungsbereich dar und leiten die sich daraus ergebenden Auswirkungen auf die Lebensbedingungen der Menschen ab

S4 zeigen Zusammenhänge zwischen den naturgeographischen Gegebenheiten, einzelnen Produktionsfaktoren und der landwirtschaftlichen Nutzung auf

S5 unterscheiden Siedlungen verschiedener Größe nach Merkmalen, teilräumlicher Gliederung und Versorgungsangeboten

S6 stellen einen Zusammenhang zwischen dem Bedürfnis nach Freizeitgestaltung sowie der Erschließung, Gestaltung und Veränderung von Erholungsräumen her

S7 beschreiben einzelne, durch landwirtschaftliche und touristische Nutzung verursachte Natur- und Landschaftsschäden und die Zielsetzung einfacher Konzepte zu ihrer Überwindung

S8 wenden zentrale Fachbegriffe im thematischen Kontext an

S9 verfügen über unterschiedliche Orientierungsraster auf allen Maßstabsebenen

S10 beschreiben ausgewählte naturgeographische Strukturen und Prozesse (Oberflächenform, Boden, Georisiken, Klima- und Vegetationszonen) und erklären deren Einfluss auf die Lebens- und Wirtschaftsbedingungen der Menschen

S11 erörtern unter Berücksichtigung der jeweiligen idiographischen Gegebenheiten die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Risiken und Möglichkeiten zu deren Vermeidung

S12 stellen einen Zusammenhang zwischen den naturgeographischen Bedingungen, unterschiedlichen Produktionsfaktoren und der Wirtschaftspolitik her und zeigen damit verbundene Konsequenzen für die landwirtschaftliche Produktion auf

S13 erklären Strukturen und Funktionen von Städten unterschiedlicher Bedeutung in Industrie- und Entwicklungsländern als Ergebnis unterschiedlicher Einflüsse und (Nutzungs-) Interessen

S14 stellen den durch demographische Prozesse, Migration und Globalisierung verursachten Wandel in städtischen und ländlichen Räumen dar

S15 erörtern Ursachen und Folgen der räumlich unterschiedlichen Entwicklung der Weltbevölkerung und damit verbundene klein- und großräumige Auswirkungen

S16 nutzen ihre Kenntnisse über den Bedeutungswandel der Standortfaktoren in den drei Wirtschaftssektoren zur Erklärung des Strukturwandels und der zunehmenden Verflechtung von Wirtschaftsregionen und damit verbundener Abhängigkeiten

S17 erörtern die Bedeutung von Dienstleistungen im Prozess des Wandels von der industriellen zur postindustriellen Gesellschaft

S18 stellen einen Zusammenhang zwischen der Entwicklung des Ferntourismus und den daraus resultierenden ökologischen, physiognomischen und sozioökonomischen Veränderungen in Tourismusregionen von Entwicklungsländern her

S19 analysieren Disparitäten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen sowie deren Ursachen und Folgen anhand von Entwicklungsindikatoren und stellen Konzepte zu ihrer Überwindung dar

Methodenkompetenz (M)

M1 nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Koordinaten im Atlas eigenständig zur Orientierung und topographischen Verflechtung

M2 beschreiben die unter einer eng gefassten Fragestellung auf Erdkundungsgängen identifizierten geographisch relevanten Sachverhalte

M3 entnehmen aus Karten unter Benutzung der Legende und der Maßstabsleiste themenbezogenen Informationen

M4 gewinnen aus Bildern, Graphiken, Klimadiagrammen und Tabellen themenbezogenen Informationen

M5 erstellen aus Zahlenreihen (in Abstimmung mit den Lernfortschritten im Mathematikunterricht) einfache Diagramme

M6 entnehmen Texten fragenrelevante Informationen und geben sie wieder

M7 arbeiten mit einfachen modellhaften Darstellungen

Urteilskompetenz (U)

U1 unterscheiden zwischen Pro- und Kontra- Argumenten zu verschiedenen, kontrovers diskutierten Sachverhalten

U2 vertreten eigene bzw. fremde Positionen argumentativ schlüssig

U3 schätzen die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen kritisch ein und prüfen deren Relevanz zur Erschließung der räumlichen Lebenswirklichkeit

U4 sind fähig und bereit, Interessen und Raumansprüche verschiedener Gruppen bei der Nutzung und Gestaltung des Lebensraumes ernst zu nehmen und abzuwägen

U5 fällen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven begründete Urteile und vertreten sie argumentativ

Handlungskompetenz (H) im engeren Sinne

H1 führen unter begrenzter Fragestellung einen Erkundungsgang durch

H2 stellen die Ergebnisse ihrer Arbeit in geeigneter Form unter Verwendung der Fachbegriffe dar

H3 planen themenbezogen eine Befragung oder Kartierung, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen und adressatenbezogen

H4 vertreten in simulierten (Pro- und Kontra-) Diskussionen Lösungsansätze zu Raumnutzungskonflikten argumentativ abgesichert